

Mitteilung **- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Ortsrat Gleidingen

Drucksachen-Nr.: 2020/242

am 23.11.2020

TOP:

Auswertung der Geschwindigkeitsanzeigen bzw. des Seitenradars

Anbei erhalten Sie die Unterlagen der Auswertungen der erfassten Messungen der 3 vorhandenen Geschwindigkeitsanzeigen („Smileys“) bzw. des Seitenradargerätes für den Ortsteil Gleidingen. Diese werden zukünftig unaufgefordert halbjährlich vorgelegt.

Bei der Auswertung sind folgende Punkte und Erläuterungen zu beachten:

☐ Smileys

Bei den Messungen mittels Smiley werden die Geschwindigkeiten aller Fahrzeuge mittels „Werten“ ermittelt, die punktuell in Abständen von 1,5 Sekunden gemessen werden. Aus den Werten (absolute Zahl im Diagramm) wird eine Fahrzeuganzahl „errechnet“, die regelmäßig nicht der tatsächlichen Anzahl der Fahrzeuge entspricht. Der Smiley kann technisch nur die Geschwindigkeit jeweils in eine Fahrtrichtung erfassen. Den Fahrzeugführenden wird die ermittelte Geschwindigkeit direkt über das Smileydisplay mitgeteilt. Dadurch kann das Ergebnis durch das Verhalten der Fahrzeugführenden beeinflusst werden. So kann davon ausgegangen werden, dass bewusst abgebremst wird, um die vorgegebene Geschwindigkeit zu erreichen, es ist jedoch nicht auszuschließen, dass einige Personen eine besonders hohe Geschwindigkeit erreichen möchten. Die Messungen der Smileys sind daher nur bedingt verwertbar bzw. als direktes „Belobigungssystem“ anzusehen. Dies ist u.a. festzustellen, wenn an bestimmten Orten zunächst eine Messung mit dem Smiley erfolgt, bei der sich viele Fahrzeugführende an die vorgegebene Geschwindigkeit halten und bei Geschwindigkeitskontrollen im Anschluss an die Smiley-Messung viele Tempo-Verstöße festgestellt werden.

☐ Seitenradar

Bei den Messungen mittels Seitenradar werden die Geschwindigkeiten aller Fahrzeuge differenziert nach Art des Fahrzeuges (Zweirad – auch Fahrrad, PKW, Transporter, LKW, Lastzug) ermittelt. Die Messungen erfolgen in beiden Fahrtrichtungen. Das Gerät ist unauffällig im Seitenraum montiert. Die Fahrzeugführenden erhalten keine Kenntnis über die ermittelte Geschwindigkeitsmessung. Diese Ergebnisse sind verwertbar für die Verkehrsplanung und -überwachung.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: Rogge	32	3			

Sämtliche ermittelten Messdaten werden regelmäßig ausgewertet. Werden bei der Auswertung der einzelnen Messorte Unregelmäßigkeiten und/oder vermehrt Geschwindigkeitsüberschreitungen (Grundlage V85) festgestellt, wird seitens der Verwaltung die Veranlassung weiterer Maßnahmen geprüft und ggf. eingeleitet.

Erläuterungen zu denen in den beigefügten Auswertungen gemachten Angaben:

Tempolimit: Der Wert gibt die am Messort vorgeschriebene Geschwindigkeit an.

Geschwindigkeitsübertretung: Dieser Prozentsatz gibt den Anteil der Geschwindigkeitsübertretungen an, wobei hier auch geringfügige Geschwindigkeitsübertretungen berücksichtigt werden.

DTV: Der DTV-Wert gibt den durchschnittlichen Tagesverkehr des Messortes (Fahrzeuganzahl) an.

Werte (nur bei Smiley): Anzahl der gemessenen Punktwerte, die alle 1,5 Sekunden gemessen werden. Aus den Werten wird ein Fahrzeug errechnet. Der Wert ist zu vernachlässigen.

Fahrzeuge (Smiley): Die Zahl gibt an, wie viele Fahrzeuge im Zeitraum am Messort erfasst wurden.

Anzahl (Seitenradar): Die Zahl gibt an, wie viele Fahrzeuge gestaffelt nach Fahrzeugart im Zeitraum am Messort erfasst wurden.

Vd [km/h]: Dieser Wert gibt die gesamte Durchschnittsgeschwindigkeit aller gemessenen Fahrzeuge an.

Vmax [km/h]: Bei diesem Wert wird der maximal gemessene Geschwindigkeitswert angegeben. Bei dieser Angabe ist zu beachten, dass der Wert bei einem einzelnen Fahrzeug gemessen wurde und ggf. einem Einsatzfahrzeug zugeordnet werden kann.

V85 [km/h]: Dieser Wert wird in der Verkehrsplanung als Vergleichswert genutzt. Es ist die Geschwindigkeit, die von 85 % der gemessenen Fahrzeuge eingehalten, aber von 15 % überschritten wird. So wird eine verlässliche Kontrollgröße über das Fahrverhalten der moderaten Mehrheit ermittelt. Anhand dieser Messwerte werden mögliche und erforderliche Maßnahmen zur Umsetzung von verkehrsrechtlichen Regelungen geprüft.

Die weiteren in den Auswertungen enthaltenen Werte können für weitere besondere Auswertungen genutzt werden, werden hier jedoch vernachlässigt.

Im Auftrag

Axel Grüning